

Pressemitteilung

Nr.: 575/2021

Potsdam, 15. Oktober 2021

Sozialministerin Nonnemacher übergibt neues Kühlfahrzeug für die Tafel Beeskow

Henning-von-Tresckow-Straße 2-13
14467 Potsdam

Pressesprecher: Gabriel Hesse

Telefon: +49 331 866-5040

Mobil: +49 170 45 38 688

Internet: <https://msgiv.brandenburg.de>

Twitter: https://twitter.com/MSGIV_BB

Mail: presse@msgiv.brandenburg.de

Pünktlich zum 30-jährigen Bestehen des Vereins Gesellschaft für Arbeit und Soziales (GefAS) hat Sozialministerin Ursula Nonnemacher heute (15. Oktober) an den Träger ein neues Kühlfahrzeug für die Tafel Beeskow übergeben. Der Kauf wurde vom Sozialministerium mit 20.000 Euro aus Lottomitteln gefördert. Das Fahrzeug soll für den Transport und die Auslieferung gespendeter Lebensmittel genutzt werden.

Sozialministerin Nonnemacher: „Leider gibt es auch in Brandenburg noch immer viele Menschen, die sich eine gesunde und abwechslungsreiche Ernährung nicht leisten können. Gleichzeitig werden aber viele Lebensmittel weggeworfen, obwohl sie qualitativ noch einwandfrei sind. Solche Lebensmittel vor der Vernichtung zu bewahren und gleichzeitig ein Zeichen gegen die Armut zu setzen, hat sich die Tafel Beeskow zur Aufgabe gemacht. Ich freue mich sehr, dass wir als Sozialministerium zu dieser Arbeit einen Beitrag leisten können.“

Die **Tafel Beeskow** wurde vor 15 Jahren eröffnet und ist seit 2007 Mitglied im Landes- und im Bundesverband der Tafeln. In diesem Jahr wurden die Räumlichkeiten am Standort umfassend umgebaut und saniert, wodurch eine moderne Ausgabestelle entstand, die sowohl für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als auch für die Nutzerinnen und Nutzer optimale Bedingungen bietet. Die Tafel Beeskow, zu der auch eine Möbel- und Kleiderkammer gehört, versorgt monatlich rund 800 bis 900 Bedürftige aus Beeskow und der Region mit nicht mehr verkäuflichen, aber qualitativ einwandfreien Lebensmitteln.

Siegfried Unger, Vorstand Gesellschaft für Arbeit und Soziales (GefAS) e.V.: „Die Arbeit der Tafeln ist eine wesentliche selbstlose soziale Tätigkeit im Rahmen der Armutsbekämpfung und Armutsmilderung der GefAS. In den vergangenen Jahren haben die Bedarfe zugenommen. Davon ausgehend ist die Tätigkeit der Tafeln zu einem Schwerpunkt unserer sozial-fachlichen Arbeit geworden. Das neue Tiefkühlauto trägt zur weiteren Sicherheit der Lebensmittelhygiene bei.“

Zur Unterstützung der bei den Tafeln geleisteten, oft ehrenamtlichen Arbeit fördert das Sozialministerium seit vielen Jahren die Anschaffung von Kühl- und Transportfahrzeugen mit Lottomitteln. Erst vor zwei Wochen hatte Ministerin Nonnemacher ein neues Kühlfahrzeug an die Tafel Jüterbog übergeben können.

